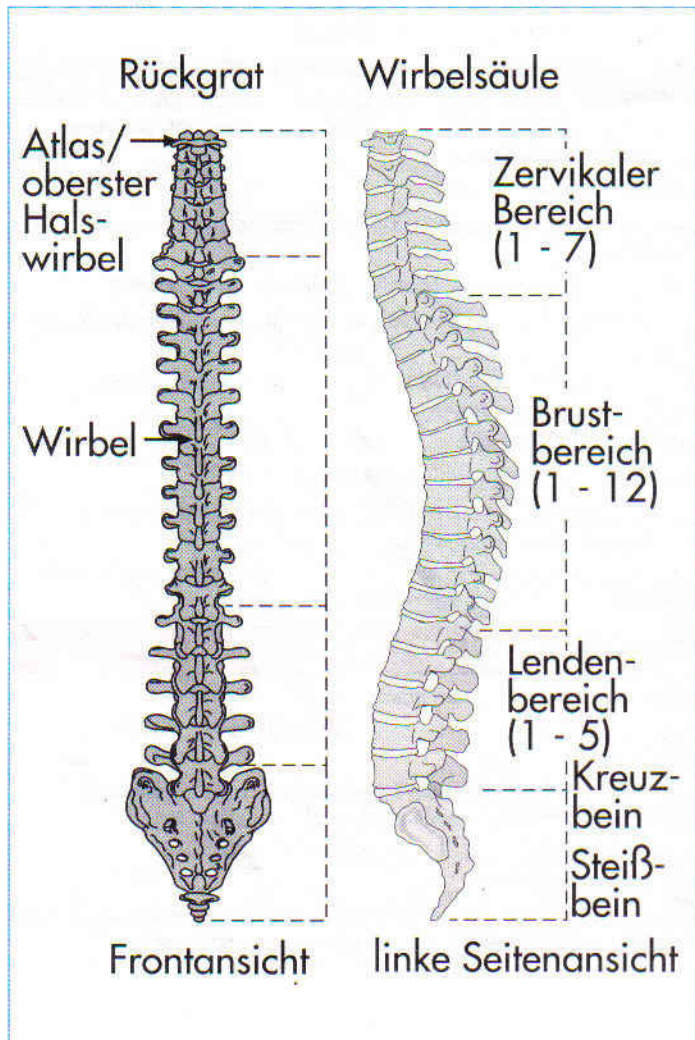


Warum können Erkrankungen durch die Behandlung des Rückgrats geheilt werden?

Weil sich in ihm die Wurzeln der Nerven befinden.

Das Rückgrat, in seinem technischen Terminus Wirbelsäule genannt, ist eine Knochenkonstruktion, die aus 32 - 34 kleinen Knochen besteht, die wir Wirbel nennen. Baustein förmig angeordnet haben wir von oben gesehen sieben zervikale Wirbel, zwölf Brustwirbel, fünf Lendenwirbel, fünf Sakralwirbel und 3 - 5 Steißbeinwirbel.

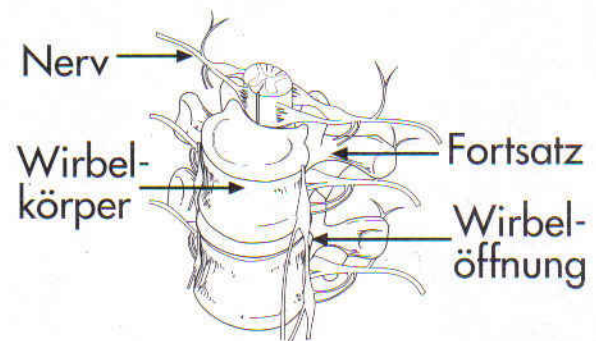
Jeder Wirbel steht in enger Beziehung zu den unterschiedlichen Stellen des Körpers, da die autonomen und spinalen Nerven, welche die Funktionen und Organe steuern, sich aus den Verbindungen der Wirbel über den ganzen Körper verteilen. D. h., daß alle Nerven jeweils von einer bestimmten Stelle in der Wirbelsäule ausgehen. Deshalb kann man sagen, daß das Rückgrat die Wurzel der Nerven ist.



Nervenbahnen - Öffnungen zwischen den Wirbeln

An den Verbindungen zwischen den Wirbeln oder den kleinen Knochen, aus denen das Rückgrat besteht, gibt es sogenannte Zwischenwirbelöffnungen. Aus diesen Öffnungen heraus geht der Weg der Nerven zu den unterschiedlichen Organen. Der autonome Nerv besteht aus zwei Nerven, dem Sympatikus- und dem Parasympatikus-Nerv, mit denen die Organfunktionen entweder aktiviert oder unterdrückt werden. Ein Mißverhältnis zwischen diesen beiden Nerven kann folglich zu unterschiedlichen Erkrankungen führen. Wesentlicher Grund für ein solches Mißverhältnis ist eine Behinderung der Nervenöffnungen (Bahnen der Nerven). Da die Zwischenwirbelöffnungen als Bahnen für die Nerven dienen, kann ihre Behinderung natürlich zu Stauungen und Stockungen führen.

Zwischen-Wirbel-Öffnung



Wirbel - Organdiagnose

Alle Organe werden durch die entsprechenden Nerven, die in der Wirbelsäule ihren Ursprung haben, gesteuert, d.h. daß jedes Organ von einer bestimmten Stelle der Wirbelsäule kontrolliert wird. Organbeschwerden können folglich durch die Feststellung abnormer Positionen in der Wirbelsäule diagnostiziert werden. Diese Methode nennen wir Wirbel-Organdiagnose.

Wiederherstellung der Selbstheilungskräfte

Das Rückgrat, das die Wurzel der Nerven und der Nervenbahnen ist, wird auch die „Stütze“ des Körpers genannt. Die Behandlung des Rückgrats normalisiert die Nervenbahnen, sprich die Zwischenwirbelöffnungen und regt die Nervenfunktionen an. Wenn die Nerven normal arbeiten, werden Organfunktionen gefördert und die dem Körper von Natur aus eigene Fähigkeit zur Selbstheilung wird wieder hergestellt. Folglich werden Erkrankungen geheilt und die Gesundheit wird erhalten und verbessert.